

Workshop für Kindertagespflegepersonen mit Christina von Waaden

Wie der professionelle Einsatz von Gesten und Gebärden in der pädagogischen Praxis gelingt

Bereichern Sie die pädagogische Arbeit in der Kindertagespflege, indem Sie die Kommunikation und Interaktion mit den Ihnen anvertrauten Kindern gezielt fördern. Zeigen Sie den Eltern, dass Ihnen eine effektive Verständigung mit den Kleinen am Herzen liegt.

Mit Hilfe von Gebärden können Sie die bereits vorhandene Kommunikation mit Babys und Kleinkindern im U3-Bereich verstärken und ausbauen.

Durch die Verwendung umfangreicher Spiel- und Lernmaterialien können Sie das Angebot Ihrer Einrichtung aufwerten. Babyzeichen tragen dazu bei, dass sich die Kinder stärker an ihre Bezugspersonen binden. Gleichzeitig fördern sie die natürliche Sprachentwicklung und ermöglichen eine umfassende Kommunikation auf allen Ebenen. Auf diese Weise wird das Verständnis zwischen Kindern und verschiedenen Mitarbeitern oder Bezugspersonen verbessert.

Ziel der Fortbildung

Das Ziel dieser Weiterbildung ist es, Ihnen die Fähigkeit zu vermitteln, mittels Gebärden mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren zu kommunizieren. Neben dem Spracherwerb der Lautsprache bietet die Verwendung von Gebärden nach dem Konzept von Zauberhafte Babyhände eine ideale und intensivere Möglichkeit, die Kommunikation zwischen Kindern und Betreuern zu verbessern.

Ihr Nutzen

Nach Abschluss dieser Fortbildung sind Sie in der Lage, die Kommunikation mit Babys und Kleinkindern durch Gebärden zu unterstützen und zu verbessern. Sie werden ein fundiertes Verständnis der Sprachentwicklung von Kleinkindern mit Gebärden erlangen.

Das erworbene Know-how können Sie sofort in Ihrer pädagogischen Tätigkeit umsetzen und somit die Kommunikation mit den Kindern und ihren Bezugspersonen verbessern.

Christina von Waaden, Dipl.Soz.päd., Kursleiterin „Zauberhafte Babyhände“ und Referentin für pädagogische Fachkräfte zum Thema Gebärdenkommunikation

www.christinavonwaaden.de